



ODEG TOUR

Von der Reiselust gepackt



2023/24

odeg.de

JETZT BEWERBEN AUF ODEG-KARRIERE.DE

LOK 'N' ROLL FÜR DEINEN BERUFSALLTAG.

**WIR SUCHEN TRIEBFAHRZEUGFÜHRER (M/W/D) UND
SERVICEMITARBEITER IM NAHVERKEHR (M/W/D)**



**JOBS OHNE LANGEWEILE, DAFÜR MIT VIELEN BENEFITS.
STARTE BEI DER ODEG.**



MEHR ODEG, MEHR ERLEBEN

Auf zu neuen Linien im Netz!

Noch mehr Menschen an noch vielfältigere Ziele in noch komfortableren Zügen bewegen – die ODEG steigt mit Superlativen in ein neues Jahr ein. Seit Dezember 2022 fahren wir auf fünf neuen Linien, wir steuern 125 zusätzliche Haltepunkte im Netz Elbe-Spree an – ein verdichteter Takt inklusive. Das eröffnet auch neue Highlights entlang dieser Linien. Einige davon möchten wir Ihnen für Ihren nächsten Ausflug empfehlen – und darüber natürlich nicht unser Bestandsnetz aus den Augen verlieren.

Eine besondere Form der Farbenfreude können Sie im hohen Norden erleben: Kalte Winter bescheren Ihnen am Kap Arkona wundersame Polarlichter! Und wenn Sie schon in Richtung Meer reisen, statten Sie doch den Seeräubern in Wismar einen Besuch ab, vielleicht wartet da ein besonderer Schatz auf Sie.

6.000 Jahre Wissenschaft und Technik erleben Sie im faszinierenden Jahrtausendturm in Magdeburg – in der Stadt, die Sie auch in ein farbenfrohes Paradies entführt: die Grüne Zitadelle. Das letzte Bauwerk des kreativen Künstlerkopfs Hundertwasser steht nämlich in Sachsen-Anhalt.

Für Sie im Gepäck haben wir in dieser Ausgabe der ODEGTOUR neben Piratensagen auch Spionagegeschichten, Fabelwesen und Meeresgetier, Museen der Extraklasse, architektonische Evergreens und lebendige Erinnerungen. Steigen Sie ein und genießen Sie Ihre nächste ODEG-Reise vielleicht in einem unserer 29 neuen Züge vom Typ „Desiro HC“. Erleben Sie mehr Platz, besseren Netzempfang sowie leichteres Ein- und Aussteigen in unseren hochmodernen Zügen.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen dabei – gemeinsam mit uns –, neue Orte, neue Linien und neue Züge zu erkunden.



S. Neubert

Stefan Neubert
Geschäftsführer



Lars Gehrke

Lars Gehrke
Geschäftsführer



R. Pauli

Roland Pauli
Geschäftsführer

- 6 **BERLIN –**
Voller Facetten und Kontraste
- 8 Deutsches Spionagemuseum | Berlin
- 10 Mäusebunker | Berlin
- 12 **BRANDENBURG –**
Großes Land zum Träumen
- 14 Von Fangschleuse nach Erkner
- 16 Mops-Führungen | Brandenburg an der Havel
- 18 Museum Utopie und Alltag | Eisenhüttenstadt
- 22 **MECKLENBURG-VORPOMMERN –**
Wo das Wasser lockt
- 24 Nördlichster Punkt im Osten Deutschlands | Kap Arkona
- 26 Inselstadt Malchow
- 28 Hansestadt Wismar
- 32 **SACHSEN-ANHALT –**
Paradiesisch hoch
- 37 Stadt der Türme | Burg
- 38 Grüne Zitadelle | Magdeburg
- 40 Jahrtausendturm | Magdeburg
- 42 **SACHSEN –**
Vom Gestern ins Morgen
- 44 Wachsmann-Haus | Niesky
- 46 Senckenberg Museum für Naturkunde | Görlitz
- 48 **BEQUEME ANREISE MIT DER ODEG**
- 50 **TICKETS UND TARIFE IM REGIO**



OZEANEUM Stralsund



Deutsches
Meeresmuseum
OZEANEUM



Entdecken Sie spannende Erlebnisausstellungen
und 50 atemberaubende Aquarien!

ozeaneum.de

Foto: Anke Neumeister/Deutsches Meeresmuseum

BERLIN

Voller Facetten und Kontraste

Eine Metropole wie Berlin lebt nicht nur von ihrer Größe, sondern auch von ihren Kontrasten: Historische Altbauten, an denen man die Zeichen der Zeit ablesen kann, stehen neben futuristischen Gebäuden, deren Design für Zukunft steht. Sterneküche trifft auf Stehimbiss, Hochkultur auf Clubszene und Kieze voller Menschengewusel sind ebenso Teil der Stadt wie grüne Oasen. Übrigens ist Berlin eine der grünsten Hauptstädte Europas!

Und voller Kontraste ist auch die Ästhetik dieser Stadt: Sie ist nicht überall landläufig schön, das stimmt wohl. Aber auf jeden Fall ist Berlin: spannend, interessant sowie lehrreich. Und so ist eben hier auch Platz für Orte oder Dinge, denen Sie sich behutsam nähern müssen. Für deren Betrachtung Sie sich Zeit nehmen sollten. Ein solches Beispiel stellen wir Ihnen in diesem Magazin vor. Denn einen zweiten oder dritten Blick auf Berlin und auf seine so unterschiedlichen Stadtbezirke zu werfen, lohnt sich immer.





DEUTSCHES SPIONAGEMUSEUM

Pssst! Streng geheim!

Mata Hari, James Bond, Richard Sorge – Spionagegeschichten versetzen Groß und Klein in Spannung. Viele dieser Geschichten sind gar nicht so fantastisch, sondern Realität und Alltag. Vor allem in Berlin, der „Hauptstadt der Spione“.

Im Deutschen Spionagemuseum am Potsdamer Platz können Sie auf 3.000 m² eintauchen in die faszinierende Welt von Späherinnen, Spitzeln, Maulwürfen, Romeos und Spionen. Suchen Sie in einem 60er-Jahre-Wohnzimmer nach Wanzen, entlarven Sie Regenschirme mit Giftpfeilen, BHs mit Kameras und Handschuhe mit integrierten Pistolen. Hören Sie zu, wenn echte Top-Spione ihre atemberaubenden Geschichten zum Besten geben. Und versuchen Sie sich selbst beim Dechiffrieren von geheimen Nachrichten.





Berlin ist der ideale Schauplatz für dieses einzigartige Museum in Deutschland. Nach dem Zweiten Weltkrieg saßen hier die Besatzungsmächte USA, Sowjetunion, Frankreich und Großbritannien nah aufeinander – so auch die Nachrichtendienste. So wurde Berlin ab den 1950er Jahren zum absoluten Spionage-Drehkreuz. Und wohl bis heute tummeln sich zahlreiche Agentinnen und Agenten in der Hauptstadt.

Natürlich darf bei all der Historie auch ein Stückchen Hollywood nicht fehlen: Das Museum präsentiert nicht nur Original-Requisiten aus James-Bond-Filmen, man kann seine eigenen körperlichen Agenten-Fähigkeiten auch im Laser-Parcours testen. Und sich – passend mit dunkler Sonnenbrille und Trenchcoat – selbst als Spionin oder Spion ablichten lassen.

DEUTSCHES SPIONAGEMUSEUM

Leipziger Platz 9, 10117 Berlin

Öffnungszeiten: Mo. – So.: 10:00 – 20:00 Uhr

[deutsches-spionagemuseum.de](https://www.deutsches-spionagemuseum.de)

VBB



MÄUSEBUNKER

Wie brutal ist Brutalismus?



„Mäusebunker“ – ein Wort, das zwei Dinge zusammenbringt, die irgendwie nicht zusammengehören: die niedliche, weiche, harmlose, kleine Maus mit dem bösen, kriegerischen Bunker. Was hat es damit auf sich?

Der sogenannte Mäusebunker ist eine ehemalige Forschungseinrichtung für experimentelle Medizin der Berliner Charité. Das imposante, grobe Betongebäude entstand in den 1980er Jahren und ist ein einzigartiges Beispiel für den architektonischen Brutalismus. Dabei kommt „Brutalismus“ gar nicht von „brutal“, sondern leitet sich ab aus dem französischen Wort für Sichtbeton, beton brut. Heute steht das nunmehr ungenutzte Gebäude unter Denkmalschutz, Sie können es lediglich von außen betrachten. Für Architekturliebhaberinnen und Architekturliebhaber ist der markante Bau ein absoluter Geheimtipp, das Gebäude gehört sogar zu den meistfotografierten Ikonen der Berliner Betonbaukunst.



Die Geschichte mit den Mäusen hingegen ist weniger imposant: Die Stätte war bis zum Jahr 2020 Tierversuchslabor und Ort der Aufzucht von Versuchstieren, vornehmlich Mäusen. Das ist Ihnen allzu suspekt? Dann ziehen Sie sich zurück zum ältesten Berliner Naturschutzgebiet direkt hinter dem Architekturdenkmal: Der Schlosspark Lichterfelde ist ein eingezäuntes Wäldchen am Teltowkanal, romantisch überwuchert, das zum Spaziergang und zur Diskussion über Architektur einlädt.

**„MÄUSEBUNKER“ –
FORSCHUNGSEINRICHTUNG
FÜR EXPERIMENTELLE MEDIZIN**
Hindenburgdamm 26, 12203 Berlin

VBB



» POTSDAM + HAVELLAND + BERLIN

**FAHR
MAL
WIEDER
SCHIFF...!**



» **Die Schösserrundfahrt**

Potsdams schönste Sehenswürdigkeiten in **90 Minuten**

» **Die Havelseerundfahrt**

Mit Schiff & Rad auf Landpartie durchs Havelland in die „Obstkammer“ der Mark Brandenburg

» **Die Große Inselrundfahrt**

Entdecken Sie Potsdam von allen Seiten, denn die Stadt ist auf einer Insel erbaut.

» **Berlin-City-Tour / Die Wannseerundfahrt**

Tagesfahrt durch die Berliner Innenstadt / Schlösser, Parks und Märchen-Villen rund um Wannsee und Pfaueninsel

» **Kulinarische-, Brunch- und Themenfahrten**

an vielen Terminen

» **Höhepunkte 2023**

- **Flottenparade mit Hafenfest** (16.04.)
- **Nächtliche Schlösserimpressionen** (14./15.07, 18./19.08.)
- **Havel in Flammen** (15./16.09.)
- **Haveltörn ab/an Brandenburg** a.d. Havel (30.05., 27.06., 25.07., 26.09.)
- **Konzertabende**
- **Schlagerpartys** auf der MS Sanssouci

» **Tickets:**



Hafen an der Lange Brücke 6 · 14467 Potsdam · www.schiffahrt-in-potsdam.de



BRANDENBURG

Großes Land zum Träumen



Brandenburg lädt zum Träumen ein – beim Streifen durch die weiten Landschaften, beim Radeln entlang der einladenden Alleen oder an einem ruhigen Tag am See. Hier haben Sie Zeit und finden die nötige Muße. Aber auch die bevölkerten Gegenden Brandenburgs eröffnen Räume und Welten für Ihre Erinnerungen, Träume, Gedanken. Mit unseren Brandenburg-Tipps laden wir Sie ein, Ihren Geist schweifen zu lassen.

Wir stellen Ihnen ein Museum vor, das einen prägenden Teil unserer Vergangenheit lebendig erhält und uns in der eigenen Lebenszeit noch einmal zurückerinnern lässt. Wir nehmen Sie aber auch mit in eine Stadt, die bevölkert wird von kleinen Fabeltierchen, die uns mitnehmen in eine Welt der Fantasie, der Möglichkeiten – und des Humors. Und letzten Endes zieht es uns dann doch wieder in die Einsamkeit und wir entführen Sie in ein verwünschtes Naturschutzgebiet, so nah an der Stadt und gleichzeitig so fern.

VON FANGSCHLEUSE NACH ERKNER

Es lockt das Löcknitztal



Sie möchten einfach mal abschalten? Den Lärm der Stadt hinter sich lassen? Waldluft atmen, sich von Vogelgezwitscher einlullen lassen? Dann setzen Sie sich bequem in den nagelneuen Zug vom Typ Desiro HC auf der Linie RE1 Richtung Frankfurt/Oder und steigen Sie in Fangschleuse aus. Vom Bahnhof laufen Sie kurz an der Straße entlang und spazieren dann direkt in den verwünschten Wald hinein – und zauberhaft bleibt es auch die restlichen ca. 10 Kilometer bis Erkner.

Die Löcknitz, ein Nebenarm der Spree, schlängelt sich hier durch das Naturschutzgebiet. Es ist feucht – nach Regenfällen empfiehlt es sich, wasserfestes Schuhwerk anzuziehen. Der dichte Laubwald wechselt sich mit Wiesen und Auen ab, mit Glück können Sie am mäandrierenden Flüsschen Eisvögel und seltene Schmetterlinge beobachten. Bestimmt hören Sie



auch ab und an Frösche quaken. Sehen können Sie diese spätestens auf der Froschbrücke, über die der Wanderweg führt – wenn auch nur als Steinskulpturen. Ab dem Hubertussteg können Sie dem Lehrpfad folgen und direkt zum Bahnhof Erkner spazieren. Oder Sie gönnen sich noch den Schlenker zum Flakensee – hier locken im Sommer kleine Badestellen ins kühle Nass. Der zwischen Flaken- und Kalksee gelegene Kranichsberg mit Aussichtsturm ermöglicht Ihnen bei optimaler Witterung einen unglaublichen Blick bis zum Berliner Fernsehturm. So nah ist sie, die Stadt. Und so fern fühlt man sich hier.



FANGSCHLEUSE

VBB

RE1

BUS



Gerhart-Hauptmann-Stadt Erkner

Wo Nobelpreisträger und Waldwichtel ihre Spuren hinterließen

Nur 30 Minuten vom Berliner Hauptbahnhof entfernt überrascht die wald- und wasserreiche Region Erkners. Schon Ende des 19. Jahrhunderts zog sie den späteren Literatur-Nobelpreisträger Gerhart Hauptmann vor die Tore der Hauptstadt. Ein Literaturpfad stellt Orte und Personen vor, die ihn und seine Werke prägten.

Historische Gebäude, wie ein Kolonistenhaus aus dem 18. Jahrhundert oder der ehemalige Sommersitz des Klavierbauers Carl Bechstein, zahlreiche kulturelle Veranstaltungen sowie Kurtouren durch die märkische Landschaft locken an die Stadtgrenze. Einen bunten literarischen und naturkundlichen Exkurs bietet der Waldpoesie-Pfad, während kleine und große Entdecker im urigen Löcknitztal eine Mischung aus Waldbaden, Umweltbildung und Mikro-Abenteuern auf Wupatz' Lehrpfad erleben.

KONTAKT

Rathaus Stadt Erkner
Friedrichstr. 6–8, 15537 Erkner
Mo.–Do.: 07:00–18:00 Uhr
Fr.: 07:00–16:00 Uhr
+49 (0) 3362 7950, www.erkner.de

MOPS-FÜHRUNGEN IN BRANDENBURG A. D. HAVEL

Auf den Spuren von Loriot



„E in Leben ohne Mops ist möglich, aber sinnlos.“ Kennen Sie den Spruch? Er stammt vom Komiker Loriot (eigentlich hieß er Vicco von Bülow), dem in Brandenburg an der Havel geborenen Ehrenbürger der Stadt. 1972 sprach Loriot über den „Wilden Waldmops“, den es nur noch selten in unbewohnten Waldgegenden in Nord-schweden zu sehen gäbe – ein ringelschwänziges, plattnasiges Tierchen mit zierlichem Geweih.

Genau diese Mops-Figürchen wurden in Brandenburg an der Havel ausgesetzt und führen Sie durch die Stadt und die Geschichte(n) Loriots. Über 20 bronzene Waldmöpfe sitzen, stehen, schlafen und heben das Bein in historischen Quartieren der schönen Stadt am Wasser. Sie können es sich zum Spiel machen, die ca. 50 cm großen Figuren in den Mops-Arealen der Stadt selbst ausfindig zu machen – eine Karte hilft Ihnen dabei. Oder Sie wählen den einfachen Weg und nehmen an einer Mops-Führung teil. Für zwei Stunden können Sie sich mitnehmen lassen in das bewegte Leben des Mops-Liebhhabers Loriot – und Sie lüften das Geheimnis, warum „ein Leben ohne Mops möglich, aber sinnlos“ ist.



MOPSTOUREN, BRANDENBURG AN DER HAVEL

Karte zum Download:
erlebnis-brandenburg.de/loriot

Mops-Führungen:
erlebnis-brandenburg.de/mops-fuehrung



FLAEMING-SKATE



Natur, Sport und Kultur vor den Toren Berlins



Auf rund 230 Kilometern verläuft die Flaeming-Skate durch Wälder, Wiesen und Felder, fernab von störendem Straßenverkehr. Die zwei bis drei Meter breite Bahn aus feinstem Asphalt führt vorbei an idyllischen Dörfern und Städten im Niederen Fläming und Baruther Urstromtal.

www.flaeming-skate.de





MUSEUM UTOPIE UND ALLTAG EISENHÜTTENSTADT



Was war nochmal die DDR?

Vor 33 Jahren fiel die Mauer. Für viele Menschen ist die ehemalige Deutsche Demokratische Republik, kurz DDR, nicht nur eine ferne Epoche in der Geschichte, sondern ein Teil des eigenen Lebensweges. Für andere wiederum verblasst diese prägende Zeit in der deutschen Chronologie. Wie können wir die Erinnerungen aufrechterhalten? Wie vermittelt man die Lebensrealität der DDR? Wie können wir die Vergangenheit verstehen lernen? Das Museum Utopie und Alltag hat für diese Fragen einen Raum geschaffen.

Ein Moped vom Typ „Schwalbe“, Badeschuhe aus Plaste, eine hölzerne Matroschka – 170.000 Objekte versammeln sich in der Dauerausstellung „Alltag: DDR“ und zeichnen ein Bild des alltäglichen Lebens in der DDR. Immer wieder beleuchten Sonderausstellungen Themen von damals, wie zum Beispiel Städtebau oder der eingeschränkte Tourismus. So wird Kulturgeschichte lebendig.

Aber nicht nur Gebrauchsgegenstände entführen Sie in die Vergangenheit, auch Kunst aus der DDR präsentiert das Museum. Seit 2021 gehört das Kunstarchiv Beeskow zum Museum Utopie und Alltag dazu. Die in der Burg Beeskow gelegene Sammlung wurde damals gegründet, um Kunstwerke aufzubewahren, die nach der Wende ihre Eigentümerinnen und Eigentümer verloren hatten. So finden nun mehrere Aspekte von Kultur und Kunst der DDR zusammen – und dies an einem prägenden Ort.



Eisenhüttenstadt, die „erste sozialistische Stadt“, ist das größte zusammenhängende Flächendenkmal Deutschlands – kaum irgendwo ist man der DDR näher als hier. Als Planstadt konzipiert, kann man heute noch an Grundriss und Fassaden der Stadt die Vergangenheit im Sozialismus erkennen, die Geschichte wird lebendig. Wie hat man nun gelebt zu dieser Zeit? Wie hat man konsumiert, was gegessen, worüber gesprochen? Wie real war der Traum einer „besseren Gesellschaft“? Diesen Fragen geht das Museum auf den Grund. Denken und diskutieren Sie mit!

MUSEUM UTOPIE UND ALLTAG

Standort Eisenhüttenstadt:
Erich-Weinert-Allee 3,
15890 Eisenhüttenstadt

Öffnungszeiten: Di. – So. und
Feiertage: 11:00 – 17:00 Uhr

Standort Beeskow: Spreeinsel,
Zugang über Burg Beeskow,
Frankfurter Straße 23, 15848 Beeskow,
Zugang nur mit Führung

utopieundalltag.de

VBB

RE1 RE10 RB43

BUS





KULTURGENUSS INTERNATIONAL

Festivals in der europäischen Doppelstadt
Frankfurt (Oder) – Słubice

WEITERE INFORMATIONEN

Deutsch-Polnische Tourist-Information im Bolfrashaus
Große Oderstraße 29 • 15230 Frankfurt (Oder)
Tel.: +49 (0) 335 610080-0

frankfurt-slubice.eu



VERANSTALTUNGSTIPPS

Klassik ohne Grenzen

30. Juli – 2. September 2023

Kleist-Festtage

10. – 15. Oktober 2023

transVOCALE

16. – 18. November 2023

Ob Theater, Literatur oder Musik – an der Oder werden Kunst und Kultur in all ihren Facetten zelebriert.

In den schönsten Parkanlagen der Doppelstadt lädt das Open-Air-Sommerfestival **Klassik ohne Grenzen** bei freiem Eintritt dazu ein, exzellente klassische Musik live zu erleben. Die zwanglose Atmosphäre verführt zum Picknick im Grünen.

Die **Kleist-Festtage** ehren den in Frankfurt (Oder) geborenen Dramatiker Heinrich von Kleist. Zu ihrem vielfältigen Programm gehören hochkarätige Schauspielproduktionen, experimentelle Performances, prominent besetzte Lesungen, Ausstellungen und interaktive Formate.

Eine musikalische Reise über die Grenzen von Genres, Kulturen und Ländern ist die **transVOCALE**. Das Musikfestival lässt Bands aus aller Welt an unterschiedlichen Orten der Doppelstadt aufeinandertreffen.

Gehen Sie auf Entdeckungsreise!

MECKLENBURG- VORPOMMERN

Wo das Wasser lockt

Mit einem vollen Picknick-Korb über die warmen Dünen steigen, um sich am flachen Ostsee-strand ein feines Plätzchen zu suchen. Auf einem gemütlichen Kahn über den glitzernden See tuckern und die Seele baumeln lassen. Fasziniert dem geschäftigen Hafentrubel zuschauen und die salzige Brise schmecken – was Mecklenburg-Vorpommern seit jeher prägt, ist das Wasser. Ob die unendlich vielen Seen oder die langen Küstenstreifen des Meeres – das kühle Nass ist hier allgegenwärtig.

Und genau dahin wollen auch wir Sie in dieser Ausgabe der ODEGTOUR mitnehmen: ans Wasser und aufs Wasser. Wir stellen Ihnen nämlich eine besondere historische Schifffahrtsreise vor, die Sie in der Zeit zurückkatapultiert – und sogar mit Piraten bekannt macht. Wir nehmen Sie aber auch mit in eine Stadt, die eigentlich eine Insel ist – oder ist die Insel eine Stadt? Sie werden es herausfinden. Und nicht zuletzt: Begleiten Sie uns in den hohen Norden, wo Sie mit Glück eines der beeindruckendsten Naturschauspiele zu sehen bekommen.





DAS KAP ARKONA, NÖRDLICHSTER PUNKT IM OSTEN DEUTSCHLANDS

Auf Swantevits Spuren zur Sonne



Haben Sie schon mal Polarlichter gesehen, dieses beeindruckende, bunt glühende Mysterium am eiskalten Nachthimmel? Dafür müssen Sie gar nicht so weit fahren – Sie brauchen nur etwas Glück. Besteigen Sie den RE9 von Stralsund nach Sassnitz und lassen Sie sich vom Bus nach Putgarten fahren. Hier startet ein 2,5 Kilometer langer Spaziergang zum Kap Arkona und seinen prägenden Leuchttürmen. An der imposanten Steilküste im sonnigsten Ort Deutschlands faszinieren in kalten Wintermonaten tatsächlich ab und an Polarlichter.

Den Weg von Putgarten zum Kap können Sie auch mit der Kap-Arkona-Bahn zurücklegen, aber die Wanderung zu Fuß lohnt sich, denn ein Audiowalk (kap-arkona.de/audiowalk.html) entführt Sie in die spannende Geschichte des Kaps auf Rügen. „Auf Swantevits Spuren“ spazieren Sie, begleitet von Geschichten und Fakten, Musik und Erzählungen, Richtung Küste. Wie lebten die Ranen vor hunderten von Jahren auf der Insel Rugia? Wo liegen die Schätze des slawischen Gottes Swantevit? Und wie fand die Tempelburg ihr Ende? Finden Sie's raus – und schwups sind Sie am Kap.

Genießen Sie am einzigartigen Kap der Drei Türme die atemberaubende Aussicht mit Wind im Gesicht, essen Sie die weltbesten Fischbrötchen direkt am Strand und: Wenn Sie sich hier verlieben, was schnell passieren kann, können Sie hier auch heiraten.



KAP ARKONA, RÜGEN

digiwalk.de/walks/kap-arkona-runde/de

VMV
RE9

BUS



INSELSTADT MALCHOW

Wundersames am Wasser



Wege nach Malchow gibt es viele – direkt mit der RB15 gelangen Sie zur Inselstadt. Oder Sie fahren mit dem Boot. Der Name „Inselstadt“ für das kleine 6.500-Seelen-Städtchen kommt nämlich nicht von ungefähr. Ursprünglich lag die Stadt tatsächlich auf einer Insel im Malchower See in der Mecklenburgischen Seenplatte. Nach einem Brand im 18. Jahrhundert wurde die Stadt außerhalb der Insel wieder aufgebaut. Seither verbindet die spektakuläre Drehbrücke die alte mit der neuen Stadt. Zu jeder vollen Stunde lässt die preisgekrönte Brücke die Schiffe passieren – alle anderen müssen warten. Und Fotos machen.



ODEG-SÜDBAHN- SAISONVERKEHR 2023:

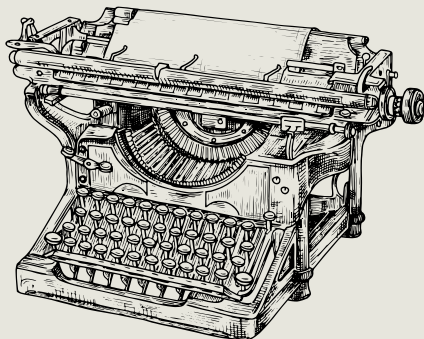
7.–10. April und
17. Mai – 10. September

RB15 Waren (Müritz) – Inselstadt Malchow – Plau am See
RB19 Parchim – Lübz – Plau am See

Mehr Informationen unter
odeg.de/tarife-tickets/suedbahn-saisonverkehr
oder suedbahn-saisonverkehr.de



Der Besuch der Altstadt lohnt sich. Kleine charmante Häuser reihen sich aneinander, dazwischen thront das Fachwerk-Rathaus. Die 800 Jahre alte Klosteranlage wird überragt von den Türmen der prägnanten Klosterkirche. Hier finden regelmäßig Konzerte statt, die Kirche gehört zum Mecklenburgischen Orgelmuseum. Und gerade für Kinder ein Highlight: Das Museum für Kuriositäten und Raritäten „Kiek in un wunner di“. Hier ist das Anfassen kurioser Gegenstände durchaus erwünscht. Wissen Sie, was ein Tefifon ist? Hier finden Sie's raus!



INSELSTADT MALCHOW

MUSEUM FÜR KURIOSITÄTEN UND RARITÄTEN „KIEK IN UN WUNNER DI“

Friedrich-Lessen-Weg 1, 17213 Malchow

Öffnungszeiten:

April und Oktober

Di. – So.: 10:00 – 16:00 Uhr

Mai – September

Di. – So.: 10:00 – 17:00 Uhr

November und Dezember

Fr. – So.: 11:00 – 15:00 Uhr

KLOSTERANLAGE MALCHOW

inselstadt-malchow.de/seite/359505/klosteranlage.html/

VMV
RB15

BUS





WISMAR VON ALLEN SEITEN

*Durch die Hansestadt
mit Grusel und Geschichten*

Wenn Sie schon immer mal mit einem Piraten durch die Stadt ziehen wollten, sind Sie in Wismar genau richtig! Denn genau hier soll vor fast 700 Jahren der berühmte Seeräuber Klaus Störtebeker sein Unwesen getrieben haben. Die Legende ist bis heute genau das – eine Legende. Diese wird aber in Wismar zwischen April und Oktober und im Dezember nochmal lebendig, wenn der Pirat mit witzigen und gruseligen Geschichten durch Wismar führt.

Und wo die Piraten zuhause sind, dürfen die Schiffe natürlich nicht fehlen – oder vielmehr die Koggen. Die Koggen sind typisch hanseatische Segelschiffe. Eine solche Kogge aus dem Mittelalter wurde in Wismar nachgebaut, die Poeler Kogge „Wissebara“. Und diese schiffen Sie durch die Wismarbucht – im Dezember sogar feierlich-festlich mit Lichterketten bestückt.





Nach dem Anlegen lohnt sich der Spaziergang durch den Alten Hafen, der sich in 800 Jahren kaum verändert hat. Hier locken die Fischbrötchen und historische Fassaden.

Und mittelalterlich geht es weiter: Wer vom Gruseln noch nicht genug hat, kann sich die Hansestadt auch vom Nachtwächter Konrad zeigen lassen. Jeweils abends rüstet er sich mit Laterne und Hellebarde (Hieb- und Stichwaffe) und erzählt Geschichtliches und Gruseliges aus den bewegten Jahrhunderten der Welterbestadt. Nach all dem Gruseln lohnt sich eines: ein Tropfen aus der Hanse Sektkellerei Wismar. Bis zu neun Monate ruhen die Flaschen in der nördlichsten deutschen Sektkellerei im Alten Gewölbe aus dem 17. Jahrhundert. Der Blick in das wunderschöne Kellergewölbe lohnt sich – und der Aperitif sowieso.



HANSESTADT WISMAR

**FÜHRUNGEN MIT KLAUS STÖRTEBEKER
ODER NACHTWÄCHTER KONRAD**
[wismar.de/Tourismus/Wismar-Erlebnisse/
Stadtführungen](https://wismar.de/Tourismus/Wismar-Erlebnisse/Stadtfuehrungen)

HANSE SEKTKELLEREI
hanse-sektkellerei.de

VBB

RE8

VMV

RB11

RB17

BUS



DIE KULTURSTADT PARCHIM



Fotos: Stadt Parchim



Konzert oder Lesung, Ausstellung, Schauspiel und Ballett: Im Mai 2023 eröffnet die **Kulturmühle** in Parchim, der neue kulturelle Leuchtturm in Südwestmecklenburg – Junges Staatstheater, Stadtmuseum und neue Stadtinformation werden zum Anziehungspunkt für Touristen und Einheimische.

Mit der Vereinigung des Mecklenburgischen Staatstheaters und des Parchimer Stadtmuseums in der neuen Parchimer Kulturmühle entsteht der kulturelle Leuchtturm in Südwestmecklenburg. Durch die Sanierung der alten Getreidemühle wurde ein Stück Geschichte Parchims zu neuem Leben erweckt. Wo einst Getreide verarbeitet wurde, kann man zukünftig einen Ort der Inspiration erleben. Mit dem Einzug des Mecklenburgischen Staatstheaters in die Kulturmühle erfährt Parchim einen starken Impuls in der Entwicklung zu einer Kulturstadt. Qualitativ hochwertige Angebote in einem repräsentativen Kulturbauwerk werden den Besuchern kostbare Momente der Kreativität schenken.

STREIFZUG DURCH DEN PARCHIMER KULTURSOMMER

Ob musikalisch oder literarisch, zusammen mit regionalen Künstlern genießen Sie im Rahmen der Veranstaltungsreihe „open stAIRs“ einen wundervollen Sommerabend in besonderem Ambiente. Die Parchimer Kunstschau ist seit einem Jahrzehnt fester Bestandteil der kulturellen Vielfalt.



DIE KREISSTADT AUF EINEN BLICK:

- mächtige mittelalterliche Kirchen und Rathaus auf der Europäischen Route der Backsteingotik
- unzählige liebevoll sanierte Fachwerkbauwerke
- Wasserwanderrastplatz und Wohnmobilstellplatz in direkter Nähe zu Kulturmühle und Altstadt
- Am Wockersee kann man baden, Urlaub machen, aber auch wunderbar wandern

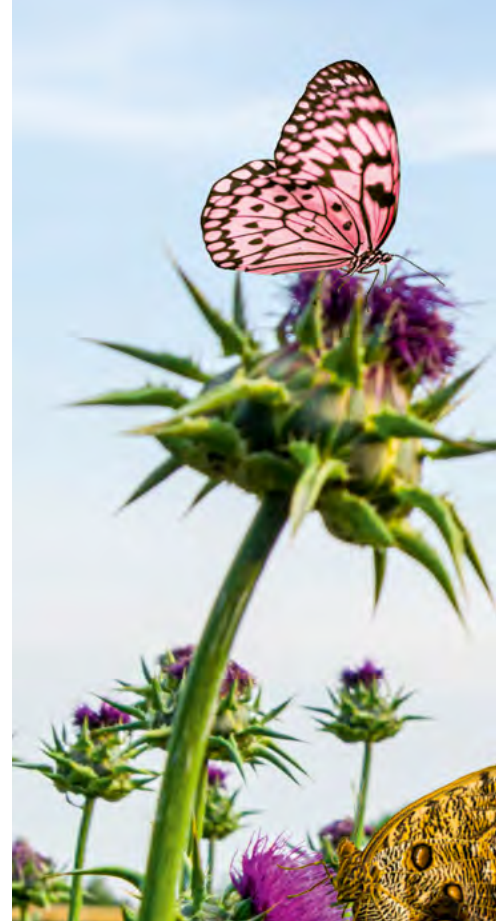
www.parchim.de

SACHSEN- ANHALT

Paradiesisch hoch

Seit dem Fahrplanwechsel im Dezember 2022 fährt die ODEG mehr Stationen in Sachsen-Anhalt an – was für ein Glück! Denn entlang der neuen Strecke warten zahlreiche Sehenswürdigkeiten darauf, besucht zu werden. Allen voran die Landeshauptstadt Magdeburg mit zahlreichen netten Cafés und Restaurants, einer spannenden Kunst- und Kulturszene, wie mit dem in bunten Stein gegossenen Paradies bzw. mit beeindruckenden Architekturdenkmälern aus diesem und dem letzten Jahrhundert, die sich mitten in der Stadt auftun und Menschen aus aller Welt anlocken. Einen freigeistigen Ort beeindruckender Bauwerke möchten wir Ihnen gerne vorstellen.

Aber natürlich existiert ein lebendiges Sachsen-Anhalt auch neben der Landeshauptstadt. Das leicht hügelige Land, das sich in Richtung Südwesten zum Harz auftürmt, hält weitere Schätze bereit. Wer „hoch hinaus“ möchte, ist auch jenseits des Brockens gut aufgehoben. Wir erzählen Ihnen von Orten, an denen Sie Ihre Perspektive weiten und den Blick schweifen lassen können. Und vielleicht genießen Sie genau einen solchen Moment der Ruhe, um Ihre nächste Reise mit der ODEG zu planen.







Magdeburg – die grüne Metropole an der Elbe



Altehrwürdig ragt der Magdeburger Dom, das Wahrzeichen der Landeshauptstadt Sachsen-Anhalts, andächtig über den Dächern empor und wirkt aus nächster Nähe umso imposanter. Zu Füßen der ersten gotischen Kathedrale auf deutschem Boden erstreckt sich das kunterbunte Stadtleben mit seinem historischen, modernen und kulturellen Charme. In unmittelbarer Umgebung finden sich zahlreiche Zeitgenossen, die an die ehemalige Kaiserpfalz Otto des Großen erinnern. Festungsanlagen, Stadtmauern und verwinkelte Wege locken Gäste zu erstaunlichen Entdeckungen.

Vor den Toren der beeindruckenden Kathedrale vereinen sich barocke Fassaden und farbige Gemäuer. Der weitläufige Domplatz mit seinen erfrischenden Fontänen ist im Sommer Schauplatz des OpenAir-Theaters und

von Beachvolleyball-Turnieren. Zwischen den Baumwipfeln erscheint das architektonische Meisterwerk „Grüne Zitadelle von Magdeburg“ des namhaften Architekten Friedensreich Hundertwasser, das mit seinen pinken Wänden, grünen Dächern und glitzernden goldenen Kugeln den Besuchern entgegenleuchtet. Das künstlerische Bauwerk wird für kulinarische Angebote, als Hotel, zum Wohnen und zum Bummeln durch die Galerien und kleinen Geschäfte genutzt. Vom begrünten Turm der Zitadelle erstreckt sich ein phänomenales Panorama mit Blick über die Stadtgrenzen hinaus.

Doch damit nicht genug. Unweit vom lebendigen Treiben der Innenstadt mit ihren Shopping-Möglichkeiten, dem historischen Dom und den Sehenswürdigkeiten entfernt, finden sich die Gäste zwischen



idyllischen Parks und vielseitigen Freizeitattraktionen wieder. Das stetige Plätschern und Rauschen der Elbe, die Magdeburg durchfließt, lässt erahnen, was Magdeburg für Naturliebhaber bereithält. Ein wahres Paradies erstreckt sich entlang des Elbufers, wo Radfahrer auf dem Elberadweg durch die Auenlandschaft radeln können. Doch auch Ausflugsfahrten mit dem Schiff, geführte Touren mit dem Stand-Up-Paddle oder Kanu sind einzigartige Erlebnisse inmitten des Großstadtfloirs.

Am anderen Elbufer zeigen der naturbelassene Stadtpark Rothorn, der liebevoll angelegte Landschaftsgarten Herrenkrug und der abenteuerliche Elbauenpark, warum Magdeburg eine der grünsten Städte Deutschlands ist. Malerische Parks bieten im gesamten Stadtgebiet vollkommene Erholung und entspannte Auszeiten. Die grüne Lunge bleibt jedoch der Stadtpark auf seiner Elbinsel. Das Wegenetz mit seiner Marathonlänge und die weiten Wiesen unter üppigen Baumwipfeln verleiten zu sportlichen Aktivitäten und erholsamen Stunden im Grünen. Auch bedeutsame Architektur ballt sich dort mit Bauwerken der Magdeburger Moderne, dem Albinmüller-Turm, dem Pferdeter und der Stadthalle sowie der Hyparschale des DDR-Ausnahmearchitekten Ulrich Müther.

Ein weiteres Highlight ist der größte Freizeitpark Sachsen-Anhalts, der Elbauenpark, der seine Gäste mit naturnahen und familienfreundlichen Angeboten lockt. Als ehemaliges Bundesgartenschau-Gelände bezaubert er jährlich mit seiner Blumenpracht. Kinder können sich hier auf dem riesigen Rutschenturm, der Sommerrodelbahn, dem Kletterpark und fantasievollen Spielplätzen austoben. Der Jahrtausendturm mit seiner Holz-Leimbinder-Konstruktion umfasst 6.000 Jahre Menschheits- und Technikgeschichte und ist weltweit das höchste Holzgebäude seiner Art. Auf fünf Ebenen können Gäste interaktiv rund 150 Ausstellungsstücke ausprobieren. Auch für Abenteuerlustige hält der Turm eine Überraschung bereit: Von der Außenplattform fliegen die Gäste rasant über die 400 Meter lange Riesenseilrutsche ElbauenZip auf den Kletterpark hinab – den atemberaubenden Blick über Magdeburg, das Parkgelände und die Elbe inklusive.

Zurück im Stadtzentrum kommen Kulturliebhaber ganz auf ihre Kosten. Denn es locken vielfältige Kultureinrichtungen, wie das Kulturhistorische Museum, Dom-museum Ottonianum, Kunstmuseum Kloster Unser Lieben Frauen und Technikmuseum. Geschichte zum Anfassen gibt es ebenso in den historischen Festungsanlagen Ravelin 2. Musik- und Schauspielinteressierte werden hingegen in den Sälen des Opern- und Schauspielhauses sowie der kleineren Einrichtungen fündig, in denen ganzjährig bunte Programme auf den Bühnen stattfinden.



Fotos: Andreas Lander



Fotos: Andreas Lander

Als Geheimtipp für jeden Kulturfreund gilt der Künstlerkiez Buckau. Entlang den kleinen Gassen finden Besuchende Galerien, Boutiquen und feine Cafés. Mit seinen Kunst-, Handwerk- und Designprojekten entführt der Stadtteil in versteckte Ecken inmitten des Magdeburger Großstadttreibens. Ein besonderes Kulturhighlight ist die villa p. mit dem Puppentheater und der FigurenSpielSammlung. Die Aufführungen lassen die Herzen von Klein und Groß höherschlagen.

Die Elbstadt vereint nicht nur Historie, Kunst und Kultur, sondern auch eine vielfältige Gastro-Szene mit einer großen kulinarischen Auswahl. Viele Restaurants und Cafés können mit einem eindrucksvollen Ausblick über die Elbe und die Grünflächen punkten. Von Terrassen, Biergärten und Fensterplätzen lässt sich besonders gut das stimmungsvolle Ambiente aus

Natur und Stadt bewundern. Für genussvolle Momente sorgt die gute Mischung aus regionalen und internationalen Spezialitäten. Auch alle Nachteulen kommen in Magdeburg auf ihre Kosten. Zwischen historischen Fassaden und einmaliger Gastronomie erstreckt sich das Kneipenviertel inmitten der Magdeburger Innenstadt, der Hasselbachplatz. Die Flaniermeile hält für jeden Geschmack etwas bereit und lockt zu Besuchen in Bars, Kneipen, Clubs, aber auch in Cafés und Restaurants.

**DIE TOURIST INFORMATION
MAGDEBURG IST TÄGLICH FÜR SIE DA:**

visitmagdeburg.de

oder unter +49 (0) 391 63601 402

BURG, DIE STADT DER TÜRME

Zu Besuch im Mittelalter

An der Straße der Romanik, auf dem Weg nach Magdeburg, liegt die Stadt der Türme. So nennt man Burg auch, weil man hier von praktisch überall einen Blick auf einen oder mehrere Türme wirft. Diese Türme, die im Mittelalter als Teil der Befestigungsanlage der strategisch günstig gelegenen Stadt gebaut wurden, hat sich Burg bis heute erhalten – genauso wie seine Sagen und Mythen. So gibt beispielsweise der Hexenturm, das ehemalige Frauengefängnis, bis heute sogar Historikerinnen und Historikern noch Rätsel auf: Warum bloß wurde hier eine Tür an der Außenfassade vermauert? Vielleicht können Sie es sich erklären.

Oder warum heißt der eckige Freiheitsturm in der Nähe der Stadtmauer „Kuhturm“? Das hingegen ist geklärt: Hier vorbei trieben die Bürgerinnen und Bürger der Stadt ihre Kühe auf die Felder. Höher als die Türme in Burg ist nur noch der Weinberg. Überreste alter Befestigungsanlagen verweisen auf eine slawische Burg auf dem Weinberg, heute wachsen hier 350 Weinreben. Der 50 Meter hohe Berg ist ein beliebtes Ausflugsziel mit Gastronomie, Spielplatz und vor allem einem wunderschönen Blick auf die historische Altstadt.



BURG BEI MAGDEBURG

TOURIST-INFORMATION BURG

Bahnhofstraße 10, 39288 Burg

Öffnungszeiten: Mo. – Fr.: 09:00 – 18:00 Uhr

April – September

Sa.: 09:00 – 13:00 Uhr

touristinfo-burg.de

VBB

RE1

NASA

RB40

BUS



GRÜNE ZITADELLE MAGDEBURG

Eine Ode an das Bunte



Der österreichische Künstler und Umweltschützer Friedrich Stowasser alias Friedensreich Hundertwasser Regentag Dunkelbunt oder abgekürzt Hundertwasser war vor allem eines: ungewöhnlich. Er mochte keine geraden Linien, sowieso waren ihm Standards ein Graus. Das lässt sich auch heute noch an seiner farbintensiven Kunst ablesen. Diese Kunst begnügt sich nicht mit zwei Dimensionen, sondern ist auch zu Architektur geworden, wie beispielsweise in Magdeburg. Fünf Jahre nach dem Tod Hundertwassers, der im Februar 2000 auf einem Kreuzfahrtschiff vor Australien starb, wurde die „Grüne Zitadelle“ in der Stadt fertiggestellt.

Dieses bunte, schiefe, fantasievolle Gebäude ist ein zu Stein gewordenes Paradies. Mindestens das sollte es auch sein. Die Pläne für sein allerletztes Lebensprojekt hatte der Künstler selbst noch ausgearbeitet, er nannte die Zitadelle eine „Oase für die Menschheit und die Natur in einem Meer von rationalen Gebäuden“. So mutet sie schon von außen an. Zentral gelegen, zieht einen das rosa Bauwerk mit den vielen verschiedenfarbigen Fenstern und



der umfassenden Bepflanzung in seinen Bann. Hier kann gegessen und getrunken werden; es befinden sich ein Hotel und eine Kita, aber auch Praxen und Wohnungen im Gebäude. Im Erdgeschoss können Sie einen Kaffee- und-Kuchen-Stopp mit der Besichtigung des Baumodells verbinden.

Wichtig ist: Sie sollen sich hier wohlfühlen. Und nicht nur Sie. Architektur sei die „dritte Haut des Menschen“, meinte Hundertwasser. Menschen sollten sich diese also auch gestalten können, wie es ihnen guttut. Wer hier wohnt, hat beispielsweise das Recht, die Fassade um seine oder ihre Fenster selbst zu gestalten. Aber auch wenn Sie hier nicht wohnen: Sie werden sich herzlich willkommen fühlen ab dem ersten Augenblick, in dem Sie dieses Paradies betreten.

GRÜNE ZITADELLE MAGDEBURG

Breiter Weg 8/10, 89104 Magdeburg

Öffnungszeiten Shop: täglich 10:00 – 18:00 Uhr

Anfragen für Führungen:

infoshop@gruene-zitadelle.de

gruene-zitadelle.de

VBB

RE1

NASA

RE6

RE10

RE13

RE14

RE20

RE30

RB36

RB40

RB41

S

Tram

BUS

RB43

RB47



JAHRTAUSENDTURM MAGDEBURG

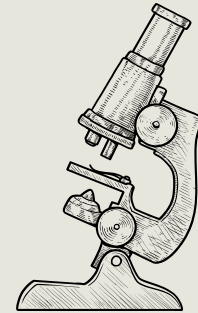
Stauen Sie sich schlaui!

Wissen Sie, seit wann es automatische Türöffner gibt? Sie werden staunen – seit 2.000 Jahren schon! Und was halten Sie für schwerer: einen Stein oder eine Feder? Antworten Sie nicht zu früh, denn auch diese Antwort wird Sie verblüffen.

Im Jahrtausendturm in Magdeburg können Sie jeweils ab April in die faszinierende Welt von 6.000 Jahren Technik und Wissenschaft, von Experimenten und Erkenntnis eintauchen. Und keine Scheu, denn hier dürfen Sie anfassen, ausprobieren, mitmachen.

Das Bauwerk selbst ist bereits einen Besuch wert. Im Elbauenpark steht es als weltweit größter Holzturm seiner Art. Beim Betreten stehen Sie erst einmal in einer atemberaubenden, 20 Meter hohen Kuppel. Hier werden Sie eingeladen, auf fünf Ebenen und 8.000 Quadratmetern Gedankenspiele, Erfindungen und Verblüffendes aus aller Welt zu entdecken.





Starten Sie in der Wiege der modernen Zivilisation, erleben Sie ein antikes römisches Bürgerhaus mit Straße, bewundern Sie ein ägyptisches Nilschiff und lassen Sie sich anschaulich die Drehung der Erdachse beschreiben. Wenn Sie weiter nach oben steigen, werden Sie erfahren, dass das Mittelalter alles andere als dunkel war. Vor allem der arabische Raum galt damals als Zentrum von Forschung und Wissenschaft – nicht zuletzt wurde hier das Schachspiel erfunden. Und damit auch die Geschichte über den Spiele-Erfinder, der den König bat, ihm für das erste Spielfeld ein Reiskorn auszuhändigen und immer doppelt so viele für das darauffolgende Spielfeld. Schnell erreichen die Mengen schwindelerregende Höhen – ein großartiges Beispiel für exponentielles Wachstum!

Aber zurück nach Magdeburg, auf die nächste Stufe zu großen Denkern und Erfindern wie Leonardo da Vinci und Martin Luther in der Renaissance, dem Zeitalter der Erkenntnis. Diese führt Sie weiter bis ins 19. Jahrhundert, zu Themen aus der Medizin und Physik. Wechseln Sie die Perspektive vom Fernrohr bis zum Mikroskop, bis Sie schließlich ins Heute gelangen und auf der fünften Ebene in wechselnden Ausstellungen verschiedene Perspektiven auf die Welt werfen können.

JAHRTAUSENDTUM IM ELBAUENPARK

Tessenowstraße 7, 39114 Magdeburg

Öffnungszeiten: April – Oktober: Di. – So.
sowie Feier- und Ferientage in Sachsen-Anhalt
10:00 – 18:00 Uhr, letzter Einlass 17:30 Uhr
jahrtausendtum-magdeburg.de

VBB

RE1

NASA

RE6

RE10

RE13

RE14

RE20

RE30

RB36

RB40

RB41



RB43

RB47







SACHSEN

Vom Gestern ins Morgen

Sachsen blickt auf eine lange Geschichte zurück, die heute noch vielerorts abzulesen ist. Hier werden viel Energie und Kraft in den Erhalt von Kulturgütern und historischen Gebäuden gesteckt. Und auch wenn Sie vor dem einen oder anderen eindrucksvollen Relikt aus einer anderen Zeit mit staunend offenem Mund stehen, auch wenn Sie erkennen, dass Dinge zu anderen Zeiten anders aussahen – in Sachsen hat vieles Bestand. Das möchten wir Ihnen anhand eines eindrucksvollen Beispiels zeigen – anhand eines Gebäudes, das zwar fast hundert Jahre alt ist, aber an Modernität nichts eingebüßt hat.

Sehr zeitgenössisch oder sogar zukunftssträchtig geht es auch bei unserem zweiten Sachsen-Tipp zu: Wir haben einen Ort für Sie aufgespürt, der uns auf eindruckliche Weise in die vielfältige Welt der uns umgebenden Natur mitnimmt. Und der einen nachvollziehbaren Blick auf die Zukunft im Zuge des Klimawandels wirft. Sachsen kann eben alles: das Alte und das Neue. Und Sachsen kann vor allem eins: das Alte ins Neue übertragen.

DAS WACHSMANN-HAUS IN NIESKY

Achtung, fertig, Holz



KONRAD-WACHSMANN-HAUS

Goethestraße 2, 02906 Niesky

Öffnungszeiten:

So. – Do.: 10:00 – 16:00 Uhr

wachsmannhaus-niesky.de

ZVON
RB64



Der junge Architekt Konrad Wachsmann wollte eigentlich nie nach Niesky. Seine Geschichte erzählt Ihnen, warum es sich trotzdem gelohnt hat – und was einen Besuch der Kleinstadt in der Oberlausitz noch heute spannend macht.

Wachsmann war in der Mitte der 1920er Jahre in die Berliner Bohème eingetaucht, aber benötigte dringend eine bezahlte Anstellung. Sein Mentor verschaffte ihm eine Stelle beim Holzhausproduzenten Christoph & Unmack. Hier wurde Holzbau-Geschichte geschrieben, indem ganze Häuser als Bausatz industriell vorgefertigt und in alle Welt verschifft wurden. Diese Fertigbauweise war eine Novität, die u. a. am Bauhaus orientierte Formensprache zeitlos modern. Der Architekt lernte schnell und entwarf 1927 u. a. eine außergewöhnliche Villa. Dieses prominente Blockbauhaus ist heute ein Museum, Forschungsarchiv und Holzbauforum. Der klare, kubische Bau wird gegliedert durch verschiedene Fenster motive. Schiebetüren im Inneren verändern die Raumbeschaffenheit. Wachsmanns Farbkonzept betont die gestalterische Nähe zum Bauhaus.

Wenn Sie das bekannteste Haus der Stadt Niesky besuchen, werden Sie auch heute merken: Es hat in beinahe 100 Jahren an Modernität nicht eingebüßt.



Abwechslungsreiche FAMILIENTAGE entlang der Neiße

Ob für Eltern mit kleinen Kindern, für Oma und Opa mit ihrem Enkel oder für die Tante mit der Nichte: die Region zwischen Bad Muskau und Naturpark Zittauer Gebirge eignet sich perfekt für Familienurlaub. Sowohl in der abwechslungsreichen Landschaft als auch in Städten und Dörfern gibt es dafür eine Vielzahl von Möglichkeiten. Das Spektrum reicht von Radfahren, Wandern, Klettern und Paddeln über einen Besuch im Museum, Tierpark oder Erlebnisbad bis hin zu einer sagenhaften Stadtführung.

Spektakuläre Ausflugsziele lassen sich auf einer Wanderung im Naturpark entdecken. Felsformationen, die Tiere ähneln, regen beispielsweise im Steinzoo des Naturparks Zittauer Gebirge die Fantasie an.

Jahrhundertealte Eichen mit mächtigen Baumstämmen können Gäste im Muskauer Park bestaunen oder verrückten Abenteuer in der Geheimen Welt von Turisede, einem ungewöhnlichen Erlebnispark, nachgehen.

Eine Fülle von Möglichkeiten bietet auch Görlitz, ob bei einer gebuchten Turmführung, einem Besuch im Naturkundemuseum oder einem Spaziergang durch die historische Altstadt, die voller Geheimnisse und Geschichten steckt.

MEHR INFORMATIONEN
goerlitz.de
neisseland.de
zittauer-gebirge.com
oberlausitz.com



SACHSEN


oberlausitz.
SACHSEN. LAND VON WELT.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

SENCKENBERG MUSEUM FÜR NATURKUNDE

Mehr Natur, mehr Leben!

Was Sie im Senckenberg Museum in Görlitz geboten bekommen, ist einzigartig und unfassbar interessant für kleine und große Museumsbesucherinnen und -besucher! Hier gibt es geballtes, verständlich aufbereitetes Wissen aus zweihundert Jahren Naturwissenschaft und Biodiversitätsforschung. Erleben Sie den vielfältigen Artenreichtum der Oberlausitz, treffen Sie die Tiere und Pflanzen der Region und lernen Sie, welche Gesteine auch jenseits der Kohle hier eine Rolle spielen.

Das Museum entführt Sie aber auch in entlegene Gegenden, die Savanne und den Regenwald, zu den Vogelspinnen, Rochen und tropischen Insekten – und nicht zuletzt unter den Boden, wo es gehörig kriecht und fleucht, krabbelt und sich schlängelt. Ein wichtiger Fokus des Museums sind die drängenden Herausforderungen unserer Zeit: das Artensterben und der Klimawandel. Veranstaltungen sowie Begleitprogramme widmen sich der allgegenwärtigen Krise der Biodiversität und zeigen auf, welche Lösungen





SENCKENBERG MUSEUM FÜR NATURKUNDE

Am Museum 1, 02826 Görlitz

Öffnungszeiten: Di. – So.,

Feiertage: 10:00 – 17:00 Uhr

museumgoerlitz.senckenberg.de/

VBB

RB65

ZVON

RE1

RB60

RB64

Tram

BUS



in eine lebenswerte Zukunft führen können. Kinder und Erwachsene sind hellauf begeistert, wenn sie die 70 Tierarten in zwölf aufwändig gestalteten Landschaftsbecken an der Glasscheibe sehen und bewundern können. Zum Beispiel das aufgeregte Flattern der Fledermäuse, das putzige Springen afrikanischer Wüstenmäuse und das genüssliche Kauen der Geckos beim Insekten-Frühstück.

All das Wissen und all die Erkenntnisse vermittelt das Naturkundemuseum auf unterschiedlichen Kanälen. Podcasts und YouTube-Videos, Tweets und Insta-Stories begleiten die großen Fragestellungen, die in Görlitz verhandelt werden. Oder chatten Sie mit fleischfressenden Pflanzen und Eichhörnchen! Die App „Mein Objekt – Senckenberg“ verleiht Museumsobjekten eine Stimme und vermittelt so ungewöhnliche Perspektiven auf die Ausstellung.



SERVICESTELLE BERLIN

Möllendorffstr. 49, 10367 Berlin
(2. OG, Fahrstuhl vorhanden)

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 08:00 – 20:00 Uhr

Sa. – So.: 08:00 – 18:00 Uhr

Bundeseinheitliche Feiertage:

08:00 – 18:00 Uhr

Servicetelefon: 030 514 88 88 88

SERVICESTELLE IM BAHNHOF PARCHIM

Bahnhof 1, 19370 Parchim

Öffnungszeiten:

Mo.: 06:00 – 11:45 Uhr, 12:30 – 17:00 Uhr

Di.: 06:00 – 11:45 Uhr, 12:15 – 15:00 Uhr

Mi.: 06:00 – 11:45 Uhr

Do.: 07:00 – 11:45 Uhr, 12:30 – 18:00 Uhr

Fr.: 07:00 – 13:00 Uhr

Telefon: 03871 606 93 15

TIPPS UND HINWEISE

Bequeme Anreise mit der ODEG

FRAGEN

Unsere Servicemitarbeiter/-innen sind auf allen Fahrten mit an Bord und beantworten unterwegs gern Ihre Fragen zu unseren unterschiedlichen Tarifangeboten.

AKTUELLE INFORMATIONEN

Informationen zu Tarifen, Abfahrtszeiten oder kurzfristigen Fahrplanabweichungen erhalten Sie in den Zügen, im Internet oder über unser Servicetelefon.

TICKETS AM BESTEN IM ABO

Vielfahrerinnen und -fahrer mit Monatskarten sparen kräftig Zeit und Geld mit einem Abonnement. Das lohnt sich immer. Beim Abo haben Sie die Wahl zwischen monatlicher Abbuchung und der jährlichen Abbuchung mit einem Extrarabatt. Die VBB-fahrCard kommt dann bequem nach Hause. Nie wieder anstehen. Abonnementanträge gibt es bei allen DB-Verkaufsstellen oder im Internet auf bahn.de/vbb oder odeg.de/tarife-tickets/abonnements.



DER FAHRAUSWEIS GEHÖRT ZUR FAHRT

Bitte erwerben Sie vor dem Einsteigen einen gültigen Fahrausweis und zeigen Sie diesen bei Aufforderung der Servicemitarbeiter/-innen im Zug vor. Fahrausweise können Sie vor Fahrtantritt in den bekannten Vertriebsstellen, an Automaten, über Apps sowie im Internet erwerben. Besteht an der Einstiegshalte- stelle keine Möglichkeit, einen Fahrausweis zu kaufen, sprechen Sie unverzüglich das Servicepersonal im Zug an. Andernfalls droht ein erhöhtes Beförderungsentgelt von mindestens 60 Euro.

FAHRRADMITNAHME

Die Züge des Bahn-Regionalverkehrs sind mit großzügigen Mehrzweckabteilen für Fahrräder ausgerüstet. Die großen Fahrradsymbole weisen von außen den Weg. Radlerinnen und Radler benötigen zum VBB-Fahrausweis eine VBB-Fahrradkarte (beispielsweise die 24-Stunden-Karte Fahrrad VBB-Gesamtnetz für sechs Euro) und zur Deutschlandtarif(DT)-Fahrkarte die DT-Fahrradtageskarte Nahverkehr. Bitte beachten Sie: Ein Anspruch auf Beförderung besteht nicht. Infos: vbb.de/RadimRegio und deutschlandtarifverbund.de/tarifbedingungen.

TICKETS UND TARIFE IM REGIO

LÄNDER-TICKETS

(Mecklenburg-Vorpommern-Ticket, Schleswig-Holstein-Ticket, Brandenburg-Berlin-Ticket, Brandenburg-Berlin-Ticket Nacht, Sachsen-Anhalt-Ticket und Sachsen-Ticket)

Für Gruppen oder Familien mit Kindern lohnt sich bei Tagesausflügen meist ein Länderticket. Damit sind Gruppen bis zu fünf Personen innerhalb eines Bundeslands und oft sogar auch in angrenzenden Regionen im Nahverkehr mobil. Pro Ticket können Sie bis zu drei Kinder bis 14 Jahren mit auf Ihre Reise nehmen. Ländertickets gelten einen Tag Montag bis Freitag von 09:00 Uhr bis 03:00 Uhr am Folgetag sowie Samstag, Sonntag und an Feiertagen sowie am 24. und 31. Dezember von 00:00 Uhr bis 03:00 Uhr am Folgetag.



TICKETS FÜR SENIORINNEN UND SENIOREN

Für ältere Reisende ab 65 Jahren gibt es Ticketangebote des Verkehrsverbunds Berlin-Brandenburg wie auch des ZVON. Ob auf langen regionalen oder kurzen innerstädtischen Linien – alles ist mit diesen Tickets möglich. Weitere Informationen erhalten Sie auf den Ticketseiten der ODEG und unserer Verbünde.

Ihre QR-Codes für Ihren idealen
Preis im Verbundgebiet:



[vmv-mbh.de/landesnetz/
landesweite-tarifangebote/](https://vmv-mbh.de/landesnetz/landesweite-tarifangebote/)



[mein-takt.de/
fahrkarten-und-tarife](https://mein-takt.de/fahrkarten-und-tarife)



odeg.de/tarife-tickets



vbb.de/tickets/



[marego-verbund.de/
tarifinformationen](https://marego-verbund.de/tarifinformationen)



zvon.de/de/tickets/

MOBIL INFORMIERT -

*Fahrplanauskunft und Ticketkauf
über unsere Verbünde*



DIE VBB-APP „BUS & BAHN“

Die VBB-App „Bus & Bahn“ ist Fahrplanauskunft und Ticketautomat in einem: Neben der aktuellen Fahrplansuche können für das gesamte Netz des Verkehrsverbunds Berlin-Brandenburg auch Handytickets erworben werden. Die App enthält Fahrpläne von über 1.000 Linien des Bahn-Regionalverkehrs sowie der S-Bahn-, U-Bahn-, Straßenbahn-, Bus- und Fährlinien mit über 13.000 Haltestellen im Verkehrsverbund. Die App für Android sowie iOS ist in den App-Stores kostenfrei verfügbar.



DIE VBB-APP „JUMP“ FÜR KINDER

Mit der VBB-App „jump“ kann sich Ihr Kind leichter im öffentlichen Nahverkehr in Berlin und Brandenburg orientieren. Die individuellen Ziele legen Eltern und Kinder gemeinsam fest, Bilder und Icons geben Hilfestellungen, Echtzeitdaten zeigen Verspätungen an. Über einen im Icon hinterlegten Kontakt kann schnell Hilfe gerufen werden. Automatisch werden der aktuelle Standort und auch die restliche Akkulaufzeit übermittelt. Weitere Infos über [vbb.de/jump](https://www.vbb.de/jump).



VBB-TARIFBERATER

Für Fahrgäste, die das Bus- und Bahnsystem nur unregelmäßig nutzen, ein neues Ausflugsziel kennenlernen wollen oder Kombinationen mit bereits vorhandenen Monatskarten suchen. Der VBB-Tarifberater informiert darüber, welcher VBB-Fahrausweis für das gewünschte Ziel in Berlin und Brandenburg der geeignete ist. Der digitale Helfer erscheint automatisch nach jeder Routenanfrage auf [vbb.de](https://www.vbb.de). Über die Adresse [vbb.de/Tarifberater](https://www.vbb.de/Tarifberater) kann er direkt angewählt werden.



DIE FAHRPLAN-APP „MV FÄHRT GUT“ FÜR IHRE REISEPLANUNG

Die Fahrplan-App „MV FÄHRT GUT“ steht für Android und iOS zur Verfügung. Mit der kostenlosen Fahrplan-App der VMV – Verkehrsgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH können Sie jetzt jederzeit und überall die Fahrplanauskunft nutzen. Probieren Sie es aus!



INSA - DIE ÖPNV-APP FÜR SACHSEN-ANHALT

INSA ist die Fahrplanauskunft für den öffentlichen Personennahverkehr in Sachsen-Anhalt und im Mitteldeutschen Verkehrsverbund (MDV). Ob Zug, Bus oder Straßenbahn: Mit INSA können Sie ganz einfach Ihre nächsten Reismöglichkeiten von Tür zu Tür ermitteln. Außerdem gibt es dort Handytickets für alle Züge und die Verbundtarife von MDV und marego.



MIT ZVON-MOBIL.DE RUND UM DIE FAHRT BESTENS INFORMIERT

Ob frühzeitig oder kurzfristig – die mobile Seite des ZVON informiert Sie jederzeit über alle Themen, die Sie beim Reisen begleiten: An welcher Haltestelle muss ich einsteigen? Wann kommt mein Bus? Wie teuer ist mein Ticket? Auf [zvon.de](https://www.zvon.de) finden Sie alles auf einen Blick: den Abfahrtsmonitor, der Ihnen in Echtzeit anzeigt, ob Ihr Bus pünktlich ist, eine Fahrplanauskunft, Infos zu Fahrplanänderungen, Ticketpreise und den Link zum HandyTicket ([handyticket.de](https://www.handyticket.de)). Zusätzlich können Sie im DB Navigator ZVON-Tickets erwerben und sich über die Fahrplandaten informieren.



JETZT BEWERBEN AUF ODEG-KARRIERE.DE

WERK- LIFE-BALANCE

WIR SUCHEN WERKSTATTMITARBEITER (M/W/D)



DEIN WERKSTATTJOB BEI DER ODIG MIT ECHTEN VORTEILEN.



Impressum

Herausgeber: ODEG – Ostdeutsche Eisenbahn GmbH
Marketing und Kommunikation: Dietmute Graf (Leitung),
Lisa Volkenandt (Referentin Marketing und Kommunikation)
Kontakt: Servicetelefon 030 514 88 88 88,
odeg.de

Konzept, Design und Projektleitung: sisterhood-berlin.de
Text: anjavatter.com
Druck: Druckteam Berlin
Anzeigenschaltung: fesh.media, Elisabeth Lehmann
Tel.: 0176 28 59 65 95, lehmann@fesh.media

Redaktionsschluss: Februar 2023

Bildnachweise

ODEG: S. 3, 48, 51; istockphoto.com: S. 4, 6, 8, 10,
15, 19, 24, 27, 30, 37, 41, 47, 50-51; Adobe Stock: S. 6-7,
12-13, 22-28, 32-33, 38, 40, 42-43, 50; Deutsches
Spionagemuseum Berlin: S. 8-9; Felix Torkar: S. 10;
Gunnar Klack: S. 11; Sulamith Sallmann: S. 14;
Fotograf: Christoph Creutzburg, Lizenz Seeland
Oder-Spree: S. 15; Gerhard Westrich: S. 16; C. Böttcher:
S. 17; Martin Maleschka: S. 18; Bernd Geller: S. 20;
Armin Herrmann: S. 20; Museum der Kuriositäten
und Raritäten: S. 27; Hans-Joachim Zeiger: S. 29;
Sebastian Möller: S. 30; Stadt Burg: S. 37; Andreas
Lander: S. 39, 41; Museum Niesky: S. 44; Europastadt
GörlitzZgorzelec GmbH: S. 46; Robert Bienenas/
Senckenberg: S. 47

Wichtige Hinweise der Redaktion:

Alle vorliegenden Inhalte hat die Redaktion nach bestem Wissen recherchiert. Die Redaktion der ODEG kann aber keine Gewähr für die Vollständigkeit, Korrektheit und Aktualität übernehmen. Wir bitten Sie, bei der Ausflugsplanung die Angaben zu überprüfen, da sich Öffnungszeiten, Eintrittspreise oder Informationen ändern können. Haftungsansprüche gegenüber der Redaktion oder der ODEG, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung der dargestellten Informationen bzw. Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen.



Unterwegs.



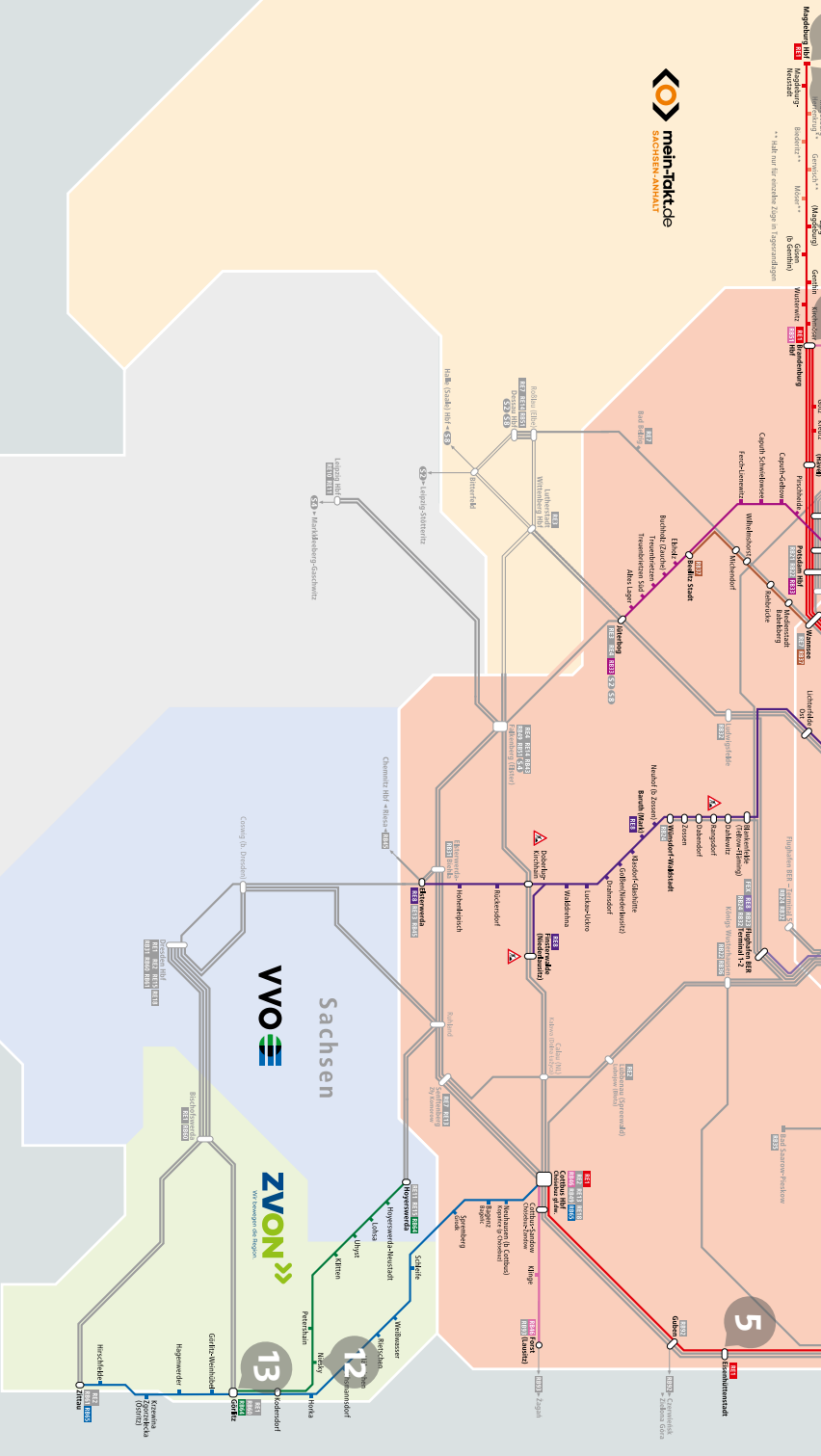
Stadtpark, Kino oder raus in die Natur – in unserer Region kommen wir mit Bus & Bahn einfach überall hin.



Der öffentliche Nahverkehr bringt Menschen an ihre Ziele. Alle Verbindungen unter: www.vbb.de/fahrinfo oder in der VBB-App „Bus & Bahn“.

**Verkehrsverbund
Berlin-Brandenburg**

vbb.de



- 1 Deutsches Spionagemuseum | Berlin
- 2 Mäusebunker | Berlin
- 3 Von Fangschleuse nach Eckner
- 4 Mops-Führungen | Brandenburg an der Havel
- 5 Museum Utopie und Alltag | Eisenhüttenstadt
- 6 Nördlichster Punkt im Osten Deutschlands | Kap Arkona
- 7 Inselstadt Malchow
- 8 Hansestadt Wismar
- 9 Stadt der Türme | Burg
- 10 Grüne Zitadelle | Magdeburg
- 11 Jahrtausendturm | Magdeburg
- 12 Wachsmann-Haus | Niesky
- 13 Senckenberg Museum für Naturkunde | Görlitz

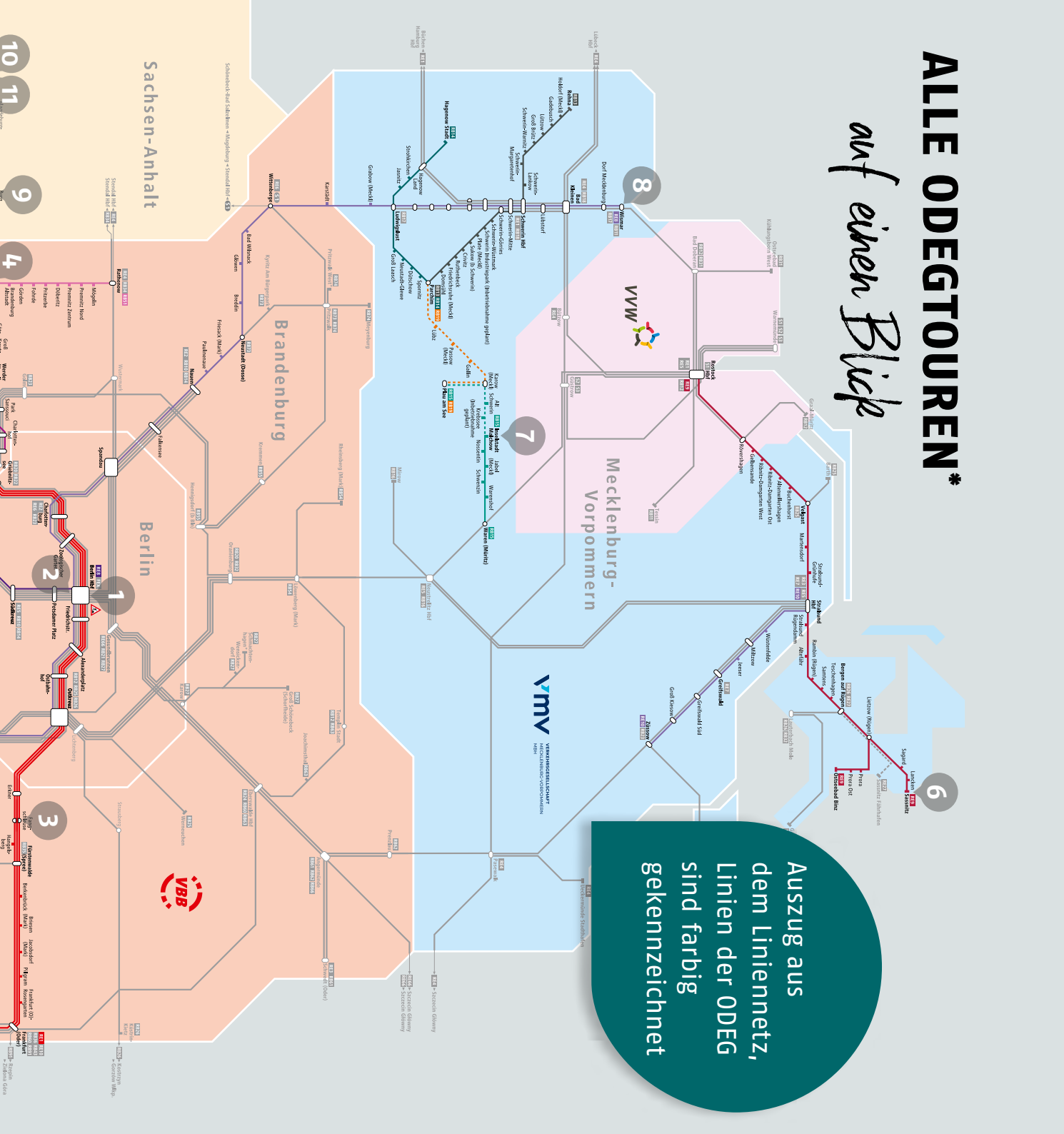


Im Zeitraum vom 22. April 2023 bis 9./10. November 2023 entfallen auf der Linie RE8 die Abschnitte:
 1. Berlin Hauptbahnhof <-> Rangsdorf
 2. Döberlug-Kirchhain <-> Finsterwalde (Niederlausitz)

Die veränderten Fahrzeiten entnehmen Sie bitte unserer Webseite odg.de

ALLE ODEGTouREN*

auf einen Blick



Auszug aus dem Liniennetz, Linien der ODEG sind farbig gekennzeichnet

Möchten Sie sich über Angebote der ODEG informieren und sich von uns persönlich beraten lassen?
Dann besuchen Sie uns in den ODEG-Servicestellen:



SERVICESTELLE BERLIN

Möllendorffstr. 49, 10367 Berlin

(2. OG, Fahrstuhl vorhanden)

Öffnungszeiten: Mo. – Fr.: 08:00 – 20:00 Uhr

Sa. – So.: 08:00 – 18:00 Uhr

Bundeseinheitliche Feiertage: 08:00 – 18:00 Uhr

Servicetelefon: 030 514 88 88 88

SERVICESTELLE IM BAHNHOF PARCHIM

Bahnhof 1, 19370 Parchim

Öffnungszeiten: Mo.: 06:00 – 11:45 Uhr, 12:30 – 17:00 Uhr

Di.: 06:00 – 11:45 Uhr, 12:15 – 15:00 Uhr, Mi.: 06:00 – 11:45 Uhr

Do.: 07:00 – 11:45 Uhr, 12:30 – 18:00 Uhr, Fr.: 07:00 – 13:00 Uhr

Telefon: 03871 606 93 15



odeg.de

Aufgabenträger der ODEG:



Stralauer Platz 29, 10243 Berlin

Tel.: 030 25 41 41 41

info@vbb.de, vbb.de



Rathenauplatz 1, 02625 Bautzen

Tel.: 0800 9866-4636

infotelefon@zvon.de, zvon.de

Rathenauplatz 1, 02625 Bautzen

Tel.: 0800 9866-4636

infotelefon@zvon.de, zvon.de



VERKEHRSGESELLSCHAFT
MECKLENBURG-VORPOMMERN
MBH

Schlossstraße 37, 19053 Schwerin

Tel.: 0385 59807-0

info@vmv-mbh.de, vmv-mbh.de



meine-Takt.de
SACHSEN-ANHALT

Nahverkehrsservice Sachsen-Anhalt GmbH

Am Alten Theater 4, 39104 Magdeburg

Tel.: 0391 53631-0

info@nasa.de, nasa.de

EURO-NAHVERKEHR

ZVON ZITTAU NACH ŚWIERADÓW ZDRÓJ. GRENZENLOSE ABENTEUER.

4er-Sitzgruppen in den Öffis sind entspannter als im Pkw. Ebenfalls zum Abschnallen:
Zwei Kids bis 14 Jahre fahren frei. Los geht 's!



EURO NEISSE TICKET

- Trinationale Routenplanung
- Mehrsprachigkeit
- EURO-Währung

zvon.de

